

# Kleine Klassik-Talente ganz groß

**Goldene Note:** Die nächsten Finalisten des Bewerbs zeigen in „Kultur heute“ ihr Können

**MUSIK** Am 21. Mai wird im Hauptabend von ORF 2 der 2017 von **Leona König**, Obfrau des Internationalen Musikvereins zur Förderung

hochbegabter Kinder, initiierte und jährlich vergebene Klassik-Preis Goldene Note erstmals im Rahmen einer von **Thomas Gottschalk** mo-

derierten Fernseh-Gala verliehen. Ausgezeichnet werden heuer die herausragendsten jungen Talente in den Kategorien Klavier, Cello und Violine. Die jeweils drei Besten ihres Fachs werden im Rahmen von „Kul-

tur heute“ vorgestellt. Die nächsten drei jungen Talente werden heute Abend (19.45) in ORF III präsentiert: **Kanon Huang**, **Elvis Herndl** und **Aleksander Simic** am Cello. Kanon wurde 2013 in eine aus Taiwan stammende Musikerfamilie in Linz geboren. Mit fünf Jahren trat sie erstmals als Gaststudentin an der Anton Bruckner Privatuniversität auf.

Der 2005 in Graz geborene Elvis ist seit seinem vierten Lebensjahr Schüler am Johann-Joseph-Fux Konservatorium und seit 2018 in der Hochbegabtenklasse an der Kunstuniversität Graz. Aleksander, 17, begann mit fünf Jahren Violoncello zu spielen. Das Musikjournal „Fidelio“ ehrte ihn als „jungen Musiker mit außergewöhnlicher Begabung“. Für den Favoriten kann auf [kronen.at/musik](http://kronen.at/musik) gevotet werden.



Am Cello: Kanon Huang



Aleksander Simic aus Kärnten



Elvis Herndl, 15, aus Graz

Fotos: ORF / Thomas Jantzen, Goldene Note